

„Ein Denkmal für Königin Elizabeth II.: Ehrung im Herzen Londons“

Großbritannien plant ein Denkmal für Queen Elizabeth II. im St. James's Park zu ihrem zweiten Todestag, um ihr Vermächtnis zu ehren.

Die britische Regierung hat angekündigt, ein Denkmal zu Ehren von Königin Elizabeth II. zu errichten, um ihre bedeutende Rolle in der Geschichte des Landes zu würdigen. Dieses Denkmal wird an einem zentralen Ort in London platziert, ganz in der Nähe des Buckingham-Palasts, im idyllischen St. James's Park.

Königin Elizabeth II., die am 8. September 2022 im Alter von 96 Jahren verstarb, hinterlässt ein beeindruckendes Erbe nach 70 Jahren auf dem britischen Thron. Premierminister Keir Starmer betonte in einer Erklärung, dass die Dienste und die Hingabe der Monarchin für das Land unvergesslich bleiben werden. Dieses nationale Denkmal wird im Herzen der Hauptstadt errichtet und soll allen die Gelegenheit bieten, der verstorbenen Königin Respekt zu zollen.

Denkmal ganz in der Nähe

Die Entscheidung für den Standort des Denkmals fiel auf den St. James's Park, nicht nur aufgrund seiner Lage nahe der berühmten Straße The Mall und des Palastes, sondern auch wegen der emotionalen Verbindungen zur Monarchin. In der Nähe stehen bereits Statuen ihrer Eltern, König George VI. und der Queen Mum, die ebenfalls eine wichtige Rolle in der britischen Geschichte spielten. König George VI. starb im Jahr 1952, und seine Frau lebte bis 2002.

Der genaue Entwurf für das Denkmal steht noch in den Sternen. Künstler, Architekten und Designer sind eingeladen, Vorschläge einzureichen. Das finale Design soll bis zum Jahr 2026 festgelegt werden, das die hundertste Wiederkehr von Elizabeths Geburtstag markieren würde. Der St. James's Park, bekannt für seine wunderschönen Teiche und die pelikanfreundliche Umgebung, ist nicht nur ein Ort der Erinnerung, sondern auch ein beliebtes Ziel für Touristen und Londoner gleichermaßen.

Mit dieser Ehrung wird nicht nur das Leben und das Vermächtnis von Elizabeth II. gefeiert, sondern auch ihre besondere Verbindung zu den Menschen in Großbritannien und darüber hinaus deutlich gemacht. Die Monarchin war während ihrer Regentschaft ein Symbol für Stabilität und Kontinuität und hinterlässt eine Lücke, die schwer zu füllen ist. Die Errichtung des Denkmals ist eine Möglichkeit für die Bürger, ihre Dankbarkeit und Erinnerungen zu teilen und gleichzeitig die Geschichte der britischen Monarchie fortzuschreiben.

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)